

## **Hinweise zur Anlieferung von wild lagerndem Abfall**

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Limburg-Weilburg (AWB) unterstützt die Städte und Gemeinden, indem ab dem 1. Januar 2015 für eingesammelten, wild lagernden Abfall bei Anlieferung an den Wertstoffhof des AWB keine Entsorgungsgebühren mehr erhoben werden. Hierbei ist jedoch folgendes zu beachten:

Anlieferungen sind vorab schriftlich per Fax (06484 9172-415) anzumelden.

**Grundsätzlich sollte auf dem Wertstoffhof eine getrennte Abladung der verschiedenen Abfallarten möglich sein. Es empfiehlt sich, diese Abfälle soweit möglich getrennt voneinander aufzuladen.**

Haushaltsgroßgeräte und alle elektrischen Geräte sind aufgrund evtl. vorhandener umweltgefährdender Inhaltsstoffe getrennt zu erfassen bzw. anzuliefern.

Am Wertstoffhof der Kreisabfalldeponie ist die kostenfreie Annahme je Anlieferung auf 12 Pkw-Reifen begrenzt. Große Lkw-Reifen und größere Mengen an Pkw-Reifen sind über die örtlichen Reifenhändler einer Verwertung zuzuführen.

In gelben Säcken gesammelte Verpackungsabfälle können an den bekannten Abfuhrtagen zur Abholung bereitgestellt oder am Wertstoffhof der Kreisabfalldeponie abgegeben werden.

Asbestzementabfälle oder Mineralfaserabfälle sind aus Gründen des Personenschutzes staubdicht verpackt und gesondert anzuliefern/abzuladen. Hierfür sind Gewebesäcke, so genannte Big Bags zu verwenden. Vor der Anlieferung dieser Abfälle wird eine Abstimmung mit dem AWB empfohlen.

**AbfallWirtschaftsBetrieb Limburg-Weilburg, Niederstein Süd, 65614 Beselich-  
Obertiefenbach**

**Abfallberatung: Tel. 0 64 84 / 91 72 – 007 ; Fax: 0 64 84 / 91 72 – 999  
e-mail: awb@awb-lm.de ; Internet: www.awb-limburg-weilburg.de**